

Essen, 15. August 2024

Wie sich eine Großstadt auf Krisen vorbereitet

Security Essen: Stadt Essen präsentiert Katastrophenschutzbedarfsplan

Fachbesucher*innen profitieren von exklusiven Einblicken und Expert*innenwissen

Was tun, wenn plötzlich eine Katastrophe eintritt? Ob Hochwasser, Großbrand oder Stromausfall – im Notfall zählt jede Sekunde. Als eine der ersten Städte in Deutschland hat sich Essen auf solche Szenarien mit einem Katastrophenschutzbedarfsplan vorbereitet. Wie diese Vorhaben und Maßnahmen aussehen, erfahren die Fachbesucher*innen der Security Essen am 20. September 2024. Dann präsentieren die Organisator*innen ihr Konzept live auf der Sicherheitsmesse. „Damit geben wir einen einzigartigen Einblick in die Strategien und Technologien, die in Essen entwickelt wurden, um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger bestmöglich zu gewährleisten“, so Christian Kromberg, Beigeordneter für Recht, öffentliche Sicherheit und Ordnung der Stadt Essen.

Der Katastrophenschutzbedarfsplan der Stadt Essen ist ein umfassendes Konzept, das die Vorbereitung auf und das Management von Krisensituationen entscheidend verbessern soll. In enger Zusammenarbeit haben Stadtverwaltung, Rettungsdienste und weitere Partner verschiedene Risiken analysiert und konkrete Maßnahmen festgelegt, um im Ernstfall effektiv auf unterschiedliche Szenarien reagieren zu können. Dazu gehören zum Beispiel Starkwetterereignisse, Terroranschläge, Hitzewellen oder Stromausfälle. Auf der Security Essen erläutern die Verantwortlichen unter anderem, welche Bedarfe es hier gibt, wie koordiniert wird und welche Prozesse auch in der Vorbereitung, Beschaffung und Modernisierung damit einhergehen.

Exklusiver Mehrwert für die Besucher*innen der Security Essen

In Deutschland ist ein solch detaillierter Plan, der für verschiedenste Bereiche und Akteur*innen sowohl präventive als auch reaktive Maßnahmen integriert, bisher kaum verbreitet. Damit bietet die Präsentation auf der Security Essen einen echten Mehrwert für die Fachbesucher*innen. Expert*innen der Sicherheitsbranche und Vertreter*innen von Behörden und Organisationen können sich aus erster Hand über die neuesten Entwicklungen im Katastrophenschutz informieren und erhalten exklusive Insights. Die Organisator*innen der Stadt Essen stehen bereit, um die



MESSE ESSEN GmbH

Messehaus Ost, Messeplatz
Postfach 10 01 65
45001 Essen | Germany

Presse-Kontakt | Press Contact
Kirsten Hemmerde
Fon + 49.(0)201. 72 44-432
kirsten.hemmerde@messe-essen.de

Presse-Fotoservice |
Press Photo Service
Ayben Dürümoglu
Fon + 49.(0)201. 72 44-780
ayben.dueruemoglu@messe-essen.de

www.messe-essen.de
www.security-essen.de

Veröffentlichung kostenfrei –
Beleg erbeten
Publication free of charge –
Copy requested



einzelnen Maßnahmen und Strategien zu erläutern und Fragen zu beantworten. Julia Jacob, Projektleiterin der Security Essen: „Die Vorstellung des Katastrophenschutzbedarfsplans der Stadt Essen auf der Security Essen 2024 unterstreicht die Bedeutung von Sicherheitstechnologien und -strategien für den Schutz unserer Gesellschaft. Wir freuen uns, unserem Fachpublikum die Möglichkeit zu bieten, sich direkt mit Expertinnen und Experten auszutauschen und die neuesten Ansätze im Katastrophenschutz kennenzulernen.“

Die Präsentation des Katastrophenschutzbedarfsplanes findet statt am Freitag, 20. September, von 10 bis 13 Uhr im security experts forum in der Messehalle 6. Der Zutritt ist für Messebesucher*innen kostenlos. Informationen zur Security Essen, dem Rahmenprogramm und Tickets unter: www.security-essen.de